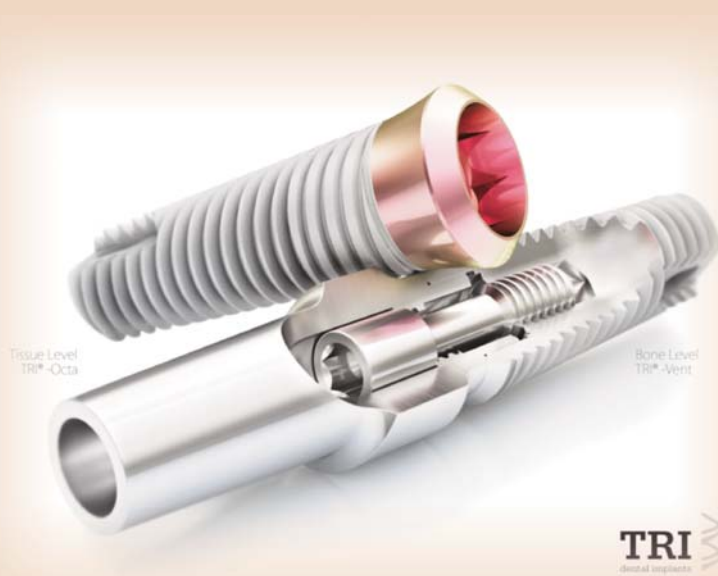


# Maximum an Einfachheit – Optimum an ästhetischer Flexibilität

THINK PINK! TRI startet in der Schweiz.

TRI Dental Implants, der Schweizer Hersteller von Zahnimplantaten und -prothetik für die ästhetische Zone, lanciert anlässlich seines bevorstehenden fünfjährigen Bestehens und der Markteinführung der TRI-OCTA Implantat-Line nun auch das Geschäft in der Schweiz mit einem eigenen Vertriebsteam. Tobias Richter, langjähriges Kadermitglied bei Straumann und heute CEO von TRI, freut sich auf den Markteintritt in der Schweiz. „Wir haben mit dem Markteintritt der Schweiz bewusst gewartet, bis wir auch Benutzern von Tissue Level Implantaten von Straumann eine innovative Alternative anbieten konnten – mit der Markteinführung unseres TRI-OCTA Implantates mit pinkfarbener Tulpe ist der Zeitpunkt perfekt.“



**Pinkfarbene Implantatschulter**  
Das neueste Mitglied in der TRI Produktfamilie ist das TRI-Octa Tissue Level Implantat mit gingivafarbener 1,8-mm-Tulpe für evident verbesserte Transluzenzwerte. In einer

Studie mit der Universität Zürich wurden die verbesserten Transluzenzwerte zur herkömmlichen titanfarbenen, maschinieren Implantatschulter getestet und bestätigt.

**Marktkompatible Oktagonverbindung**  
Im Weiteren verfügt das TRI-Octa Implantat über eine marktkompatible Oktagonverbindung mit einer konischen Innenaufgabe. Die entsprechenden Abutments werden pink anodisiert angeboten, um auch im prothetischen Anwendungsbereich eine durchgehende Unterstützung der Ästhetik zu gewährleisten. Zugleich bietet der Tapered Implantatkörper mit dem selbstschneidenden Dreifachgewinde eine optimale Primärstabilität für Sofort-, Früh- oder Spätversorgungen.

**Marktführerschaft im Value Segment**  
Analog dem internationalen Erfolg hat sich TRI mit der nun lancierten „Think Pink“ Kampagne zum Ziel gesetzt, der führende Value-Anbieter auf dem Schweizer Markt zu werden. „Das TRI Dental Implants System vereint ein Maximum an Einfachheit mit nur einer Verbindung und einem Optimum an ästhetischer Flexibilität mit dem TRI Soft Tissue Concept“, sagt Dr. Michael Peetz, Verwaltungsratsmitglied bei TRI und langjähriger CEO der Firma Geistlich Biomaterials.

Das TRI Dental Implant System wird zu 100 Prozent in der Schweiz entwickelt und produziert.

**TRI Dental Implants Int. AG**  
Tel.: +41 32 510 1600  
www.tri-implants.com

## Neue Oberfläche für Dentalimplantate

KOS®-Implantate mit der innovativen Implantatoberfläche NO-ITIS®.

KOS® Mini und KOS® Micro Implantate mit der neuen No-Itis®-Beschichtung werden doppelt sandgestrahlt und anschliessend heiss geätzt. Abschliessend erhalten sie eine gelbe elektrochemische Ti-Einfärbung, die für den Verschluss von kleinen Unebenheiten

einarbeiten und es entsteht weniger Reibungswärme. Alle anderen Parameter, wie z.B. die Auswahl der Bohrer und Vorbohrer sowie ggf. die Einheilzeiten, bleiben unverändert.

KOS® Mini und KOS® Micro Implantate bestehen aus Ti6AL4V ELL, auch „Grade 23“ genannt. Dies ist die hochreine Version des herkömmlichen 6/4 Ti-Alloys, welches für weit mehr als 50 Prozent aller metallischen Humanimplantate verwendet wird. Dieses Material ist die erste Wahl für alle Anwendungsgebiete, bei denen es auf hohe Stabilität, Korrosionsfestigkeit und mechanische Widerstandsfähigkeit ankommt. Deswegen werden heute die meisten modernen Designs von Dentalimplantaten aus diesem Material hergestellt.

Diese Titanlegierung ist dem alternativ verwendeten Reintitan in Bezug auf Stabilität um mehr als 25 Prozent überlegen. Auch hinsichtlich der Biokompatibilität und der Unterstützung des Wachstums der Knochenzellen ist diese Titanlegierung besser als Reintitan.

Bitte fordern Sie den bebilderten Kurzprospekt an unter [contact@implant.com](mailto:contact@implant.com) und besuchen Sie unseren neuen Shop [www.shop-implant.com](http://www.shop-implant.com).

**Dr. Ihde Dental AG**  
Tel. +41 55 293 23 23  
[www.implant.com](http://www.implant.com)



(im Bereich von fünf Mikrometern) sorgt. Diese in der Dentalimplantologie neuartige Oberfläche ist extrem sauber und bakterienabweisend. Sie wird in der Traumatologie seit Langem verwendet und hat sich bewährt. Die Reduktion der Oberflächenrauigkeit dient der Vorbeugung gegen Periimplantitis. Auch anwendungstechnisch ergibt sich aus der neuen Oberfläche ein Vorteil: der Eindrehwiderstand verringert sich, d.h. das Implantat lässt sich leichter

ANZEIGE

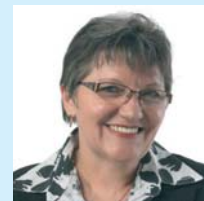


Caisse pour médecins-dentistes SA  
Zahnärztekasse AG  
Cassa per medici-dentisti SA

An Group Company

## Konzentration auf das Positive.

Die beste Entspannungstechnik besteht darin, Ballast abzuwerfen.



«Möchten Sie Ihre Energie lieber für die positiven Herausforderungen der Praxisführung einsetzen als für langwierige Inkassoprozesse? Schlagen Sie sich nicht mit Altlasten herum. Gemeinsam mit unserer Schwesterfirma EOS Schweiz AG wickeln wir Inkassoprozesse für Sie ab und setzen alles daran, einen

möglichst hohen Anteil des geschuldeten Betrags für Sie herauszuholen. Damit Sie sich in aller Ruhe Ihren wichtigen Aufgaben widmen können.»

Anna Bradai, Kundenbetreuerin

Liquidität entspannt.  
[zakag.ch/konzentration-details](http://zakag.ch/konzentration-details)



CH-1002 Lausanne  
Rue Centrale 12-14  
Case postale  
Tél. +41 21 343 22 11  
Fax +41 21 343 22 10

CH-8820 Wädenswil  
Seestrasse 13  
Postfach  
Tél. +41 43 477 66 66  
Fax +41 43 477 66 60

CH-6900 Lugano  
Via Dufour 1  
Tél. +41 91 912 28 70  
Fax +41 91 912 28 77

[info@cmds.ch](mailto:info@cmds.ch), [www.cmds.ch](http://www.cmds.ch)

[info@zakag.ch](mailto:info@zakag.ch), [www.zakag.ch](http://www.zakag.ch)

[info@cmds.ch](mailto:info@cmds.ch), [www.cmds.ch](http://www.cmds.ch)